

Presseinformation

Kraftwerk Krümmel: Diesel schaltete sich ab

Im dauerhaft abgeschalteten Kernkraftwerk Krümmel (KKK) schaltete sich bei einer Wiederkehrenden Prüfung einer der sechs Notstromdiesel kurz nach dem Start ab. Der Notstromdiesel wurde vorübergehend außer Betrieb genommen, die Klärung der Ursache für die betriebliche Störung wurde eingeleitet.

Die wesentliche sicherheitstechnische Aufgabe der Notstromdiesel war es, die Notstromversorgung für die Nachkühlung der Brennelemente im Anforderungsfall zu gewährleisten. Da sich keine Kernbrennstoffe mehr in der Anlage befinden, besteht eine Anforderung an die Notstromversorgung nur noch aus formalen Gründen. Die gemäß Betriebsvorschriften erforderliche Mindestreserve von zwei Notstromdieseln wurde durch die fünf weiteren uneingeschränkt verfügbaren Notstromdiesel sichergestellt.

Der Vorgang wurde der atomrechtlichen Aufsichtsbehörde heute, 10. Januar 2020, fristgerecht als Meldepflichtiges Ereignis der Kategorie „N“ (Normalmeldung) angezeigt. Das Ereignis liegt unterhalb der sieben Stufen der internationalen Skala zur Bewertung von Vorkommnissen in Kraftwerken („INES 0“).

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Barbara Meyer-Bukow, barbara.meyer-bukow@vattenfall.de
Vattenfall GmbH, Media Relations & Editorial,
Telefon +49 175 5741848

<http://www.vattenfall.de/newsroom>